

23 Mannschaften kämpften am Wochenende am hohen Netz um den Regional - und Winterpokal

Vorweg: Kein Pokalsieger des Vorjahres konnte seinen Titel verteidigen. Im Regional-Pokal hatten sich drei Herrenteams fürs Finale qualifiziert. Der amtierende Meister Antonsthal traf im ersten Spiel auf den amtierenden Pokalsieger Drebach/Venusberg. Bis zur Mitte beider Sätze ein ausgeglichenes Spiel, dann setzte sich Antonsthal ab und lies sich, trotz der enormen Geräuschkulisse der ca. 50 Venusberger Fans, den 2:0 Sieg nicht nehmen. Im folgenden Spiel gegen Thalheim kam Antonsthal im ersten Satz überhaupt nicht ins Spiel – zu viele Fehler! Dann steigerte sich der Meister und gewann den zweiten Satz. Der Entscheidungssatz dann eine klare Sache für Antonsthal und damit ein neuer Pokalsieger. Dramatisch dann das Spiel um Platz 2. Der erster Satz ging mit 30:28 an Thalheim, dann konterte Venusberg mit Satzgewinn – 1:1. Im 3.Satz spielten die Thalheimer die Venusberger mit 25:14 an die Wand und wurden Zweiter. Bei den Damen waren vier Teams am Start – Annaberg, Zwönitz, Aue und Mittweidatal. Der Pokalsieger stand schon nach dem zweiten Spiel fest, als die punktgleichen Tabellenführer der EG-Liga Annaberg und Zwönitz aufeinandertrafen. Annaberg gewann sicher mit 2:0 ebenso die restlichen Spiele und löste damit den amtierenden Pokalsieger Zwönitz ab. Die Zwönitzer Damen belegten Platz 2, vor Aue und Mittweidatal. Bei den Mixmannschaften zeigte der EG-Liga Tabellenführer Gersdorf auch in der Pokalrunde die ausgeglichene Leistung. Drei Siege und nur ein Satzverlust gegen Mix – Antonsthal bestätigte die gute Form und den verdienten Pokalsieg der Blau-Weißen. Antonsthal, Thalheim und Mittweidatal gewannen jeweils ein Spiel und verloren 2.

	Herren	Mix	Damen
<u>Pokalsieger:</u>	SV Antonsthal 1950	SSV B-W Gersdorf	1.ASV Annaberg
2.Platz	SG Thalheim/Brünlos	SV Antonsthal 1950	Zwönitzer HSV
3.Platz	VV Drebach/Venusberg	SV Tanne Thalheim	FC Erzg.Aue
4.Platz	-----	SV Mittweidatal	SVMittweidatal